

Kurt Walter alter und neuer Zeitfahrmeister beim Radsportverein Schrobenhausen

Schrobenhausen (ose): Ein paar mehr hätten es durchaus sein können, die sich am vergangenen Samstag im Rahmen der Radsport Beyer Vereinsmeisterschaften um die Meisterehren beim Radsportverein Schrobenhausen bemüht haben. Wie Vereinschef Jürgen Weiland vermutet, sei die schwache Beteiligung zum einen den hohen Temperaturen und zum anderen dem ungünstigen Umstand, dass einige andere RSV-Aktive zeitgleich bei auswärtigen Veranstaltungen im Einsatz waren, geschuldet. Wie dem auch sei, der alte Meister ist auch der neue Meister.

Auf dem 6,2 Kilometer langen Rundkurs um und über den Mahlberg bei Königslachen war einmal mehr Kurt Walter der Schnellste. Mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 37,45 km/h absolvierte er die geforderten drei, mit insgesamt 291 Höhenmetern ausgestatteten Runden in 29:47,88 Minuten. Obwohl 15 Sekunden langsamer wie vor Jahresfrist konnte er damit den Titel erneut erfolgreich verteidigen. Den Vizemeistertitel müssen sich heuer Winfried Singer und Sebastian Brandmayr teilen. Mit einem Stundenmittel von 36,80 km/h überquerten die beiden nach 30:19,32 Minuten die Ziellinie exakt zeitgleich.

Die Ergebnisse im Überblick:

Senioren I:	1. Sebastian Brandmayr 30:19,32
Senioren II:	1. Kurt Walter 29:47,88; 2. Winfried Singer 30:19,32; 3. Dieter Lehner 31:50,66;
Senioren III:	1. Johann Bichler 31:33,50; 2. Anton Reisner 33:08,35
Senioren IV (zwei Runden):	1. Andreas Stohl 24:41,53
Senioren II Damen (zwei Runden):	1. Ursula Walter 23:59,81; 2. Helga Dorner 27:06,04
Senioren III Damen (zwei Runden):	1. Martha Schwarzbauer 23:03,98; 2. Jutta Stohl 26:56,13

Bildtextvorschlag:

Fast alles Sieger: Die Schnellsten in den verschiedenen Altersklassen bei den Radsport Beyer Vereinsmeisterschaften des RSV-Schrobenhausen